

3. Einnahmen und Ausgaben*) für die Rechnungsjahre 1951 und 1950 nach Arten

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1951					Rechnungsjahr 1950				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Einnahmen										
Gebühren, Entgelte, Strafen	163,9	500,9	137,6	1 055,4	1 857,9	72,0	468,7	128,9	897,0 ¹⁾	1 566,6
Rückflüsse von Darlehen.....	9,3	76,6	24,7	31,1	141,6	3,4	39,7	1,6	20,2 ²⁾	64,9
Schuldenaufnahme aus Kreditmarktmitteln	36,6	1 196,7	93,0	394,4	1 720,6	196,2	587,7	44,4	335,5 ¹⁾	1 163,8
Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen ...	42,0	49,2	4,4	268,7	364,4	0,1	29,0	59,3	158,8 ¹⁾	247,1
Übrige Einnahmen	352,4	563,2	91,8	721,6	1 729,1	464,6	549,2	90,2	742,3	1 846,4
Spezielle Deckungsmittel zusammen ...	604,2	2 386,6	351,6	2 471,1	5 813,6	736,1	1 674,3	324,5	2 153,8	4 888,8
Erstattungen	—	47,6	28,3	144,5 ¹⁾	. ³⁾	—	30,5	21,2	123,6 ¹⁾	. ³⁾
Zuweisungen von Gebietskörperschaften ...	113,7	1 201,1	51,0	1 449,3	. ³⁾	940,8	608,7	29,7	1 434,4	. ³⁾
Darlehen von Gebietskörperschaften	—	286,9	23,5	204,7	. ³⁾	—	331,6	20,7	208,3	. ³⁾
zusammen ...	717,9	3 922,2	454,4	4 269,6	.³⁾	1 676,9	2 645,2	396,0	3 920,2	.³⁾
Ausgaben										
Persönliche Ausgaben ohne Versorgung....	368,2	3 026,5	445,7	2 160,1 ⁴⁾	6 000,5 ¹⁾	255,0	2 467,4	377,3	1 854,4 ⁴⁾	4 954,2
Versorgung ehemaliger Bediensteter.....	83,3	726,5	87,3	321,4 ⁴⁾	1 218,5	44,3	646,2	80,2	276,4 ⁴⁾	1 047,2
Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	152,6	153,6	34,8	258,8 ⁵⁾	599,8	143,2	144,1	42,2	226,4 ⁵⁾	556,0
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	305,0	378,2	129,2	1 645,3	2 457,7	572,4	373,7	146,2	1 088,6 ⁵⁾	2 180,8
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen ⁶⁾	107,0	82,2	25,9	196,0	411,1	23,1	72,5	22,9	249,7 ⁵⁾	368,2
Gewährung von Darlehen	300,7	1 649,0	154,1	439,7	2 543,6	132,0	1 127,0	143,3	404,5 ⁵⁾	1 806,8
Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Erwerb von Grundvermögen, Beteiligungen ⁶⁾	27,0	180,7	21,4	390,9	619,9	103,8	105,7	11,8	136,8 ⁵⁾	358,1
Tilgung	48,1	114,3	7,1	48,2	217,6	—	71,1	6,6	29,6	107,2
Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine	2 551,1 ⁷⁾	729,6	14,9	153,7	3 449,2	1 168,0	491,8	13,2	98,5 ⁷⁾	1 771,5
Übrige Ausgaben	12 643,8	1 611,3	307,6	2 179,3	16 741,9	9 096,3	1 313,3	281,9	2 332,4	13 023,9
zusammen ...	16 586,8	8 651,8	1 227,9	7 793,3	34 259,8	11 538,2	6 812,8	1 125,6	6 697,2	26 173,8
Zuweisungen an Gebietskörperschaften ⁸⁾ ...	1 447,5	1 059,9	2,6	627,5	. ³⁾	1 016,0	1 797,0	49,7	593,5 ⁷⁾	. ³⁾
Bruttoausgaben ...	18 034,3	9 711,6	1 230,5	8 420,9	.³⁾	12 554,2	8 609,8	1 175,2	7 290,8	.³⁾

*) Der Hoheits- und Kammereiverwaltungen. — 1) Bei Gemeinden bis unter 3000 Einwohner im Posten »Übrige Einnahmen« mitenthalten. — 2) Einschl. Zinseinnahmen. — 3) Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — 4) Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohner weisen »Versorgung« im Posten »Persönliche Ausgaben« nach. — 5) Bei Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohner im Posten »Übrige Ausgaben« mitenthalten. — 6) Erwerb von Grundvermögen 1950 bei »Neuanschaffung von beweglichem Vermögen« nachgewiesen. — 7) »Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine« bei Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohner im Posten »Zuweisungen an Gebietskörperschaften« erfaßt. — 8) Einschl. Zuschuß an West-Berlin in Höhe von 703,7 Mill. DM. Vgl. Vorbemerkungen. — 9) Einschl. Darlehensgewährung des Bundes an Gebietskörperschaften, soweit erkennbar.